



Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

AfD-Fraktion
im Rat der
Stadt Leverkusen
Postfach 220186
51322 Leverkusen
info@afdfraktion-lev.de

Leverkusen, den 06.09.2023

Antrag: Nein zur geplanten Windkraftanlage im Bereich Hitdorf-Monheim!

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung:

Beschluss:

„Der Rat der Stadt Leverkusen lehnt eine Windkraftanlage im Bereich von Hitdorf-Monheim ab und beauftragt die Verwaltung alle diesbezüglichen Planungen einzustellen.“

Begründung:

Die Ampelkoalition will Windkraftanlagen über das ganze Bundesgebiet verteilt aufbauen und installieren lassen. Nachdem nun auch die Abstandsvorgaben von Windkraftanlagen und Wohnbebauung durch den NRW-Landtag gestrichen wurden, können diese fast überall gebaut werden. Windräder benötigen aber Platz und sie zerstören unsere Natur sowie das ursprüngliche Landschaftsbild. Für jede dieser zum Teil über 250 Meter hohen Anlagen werden große Naturflächen zerstört und versiegelt. Außerdem bedeuten sie eine große Gefahr für Vögel und Fluginsekten.

Die gesundheitlichen Beeinträchtigungen für die Menschen, wie Schlagschatten oder permanente Geräuschbelästigung sowie Infraschall durch die Rotoren, werden dabei ebenfalls völlig außen vor gelassen. Schlagschatten werden z.B. im Windatlas als gesundheitsschädlich bezeichnet, weshalb Wohnhäuser jeweils nicht mehr als 30 Stunden pro Jahr und 30 Minuten pro Tag von Schattenschlag getroffen werden

dürfen. Es kann nicht im Interesse der Menschen liegen, eine solche Gesundheitsschädigung in ihrem direkten Wohnumfeld aushalten zu müssen. Ohne prinzipiell gegen alternative Energiegewinnung zu sein, müssen jedoch diese Aspekte beachtet werden.

Wir als AfD-Fraktion stellen uns deshalb ganz klar gegen einen solch rücksichtslosen Ausbau von Windkraftanlagen zulasten von Natur und Mensch, weshalb wir auch das Vorhaben im Bereich Hitdorf-Monheim ablehnen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Yannick Noe'. The signature is fluid and cursive, with the first name 'Yannick' written in a larger, more prominent script than the last name 'Noe'.

Yannick Noe
Fraktionsvorsitzender